

30.08.2011 - 10:54 Uhr

UMIT-Wissenschaftler Uwe Siebert wird Vizepräsident der internationalen Gesellschaft für medizinische Entscheidungsfindung

Wien (ots) -

Große internationale Anerkennung wurde dieser Tage dem Leiter des UMIT-Departments für Public Health und HTA, Univ.-Prof. Dr. Uwe Siebert, zuteil: der Wissenschaftler wurde zum Vizepräsidenten der internationalen "Society for Medical Decision Making (SMDM)" gewählt. Die SMDM vereint unter ihrem Dach die weltweit renommiertesten Wissenschaftler, die sich mit Entscheidungen unter Unsicherheit im Gesundheitswesen auseinandersetzen und versuchen, mit Hilfe von Computermodellen die Komplexität von Gesundheit zu verstehen, verschiedene Entscheidungsszenarien durchzuspielen, Konsequenzen medizinischen Handelns bezüglich Nutzen, Risiken und Kosten abzuwägen und Handlungsempfehlungen abzugeben.

Univ.-Prof. Dr. Uwe Siebert wurde vor sechs Jahren von der Harvard University an die UMIT nach Hall in Tirol berufen. Die jetzige Wahl zum Vizepräsidenten bestätigt die konsequente Aufbauarbeit des UMIT-Departments für Public Health und HTA zu einer der renommiertesten Forschungseinrichtungen in diesem Bereich in Europa. Das Department ist auch maßgeblich in das Tiroler Krebsforschungsprojektes Oncotyrol eingebunden, wo Siebert mit seinem Team das Nutzen-Risiko-Verhältnis und die Kosteneffektivität personalisierter Krebstherapien erforscht.

Basis für Sieberts Forschungsarbeit sind die Tatsachen, dass in der Medizin immer mehr machbar ist, dass neue medizinische Verfahren aber auch mit neuen Risiken verbunden sind und dass das Gesundheitswesen einem hohen ökonomischen und gesellschaftlichen Druck ausgesetzt ist. "Wir wissen inzwischen nur allzu gut, dass nicht alles, was in der Medizin technisch machbar ist, auch dem Patientenwohl dient. Deshalb will ich mit meinem Team hier in Hall internationale Spitzenforschung betreiben, die sich den Herausforderungen eines modernen Gesundheitswesens stellt und zu einer schonenden, intelligenten Medizin mit einer Weiterentwicklung von Früherkennung und Behandlung führt", beschreibt Siebert seinen wissenschaftlichen Anspruch, für den die jetzige Wahl zum Vizepräsidenten der SMDM eine Bestätigung für die Arbeit der vergangenen Jahre ist. "An der UMIT unterrichten wir in unseren neuen internationalen Programmen bereits die State-of-the-Art-Methoden der Entscheidungsanalyse in Public Health und Medizin. Mein vorrangiges Ziel in der SMDM-Amtsperiode ist nun die Entwicklung eines internationalen webbasierten Fortbildungsprogramms im Rahmen der SMDM, welches Forschern und Studenten weltweit einen besseren Zugang zu den modernen Methoden und Werkzeugen der medizinischen Entscheidungsfindung gewährt." so Siebert weiter.

UMIT-Rektorin Univ.-Prof. Dr. Christa Them freut sich, dass die konsequente Arbeit von Siebert und seinem Team einmal mehr internationale Anerkennung findet. "Noch vor einigen Jahren war Siebert einer der wenigen deutschsprachigen Teilnehmer bei Tagungen der damals noch weitgehend nordamerikanisch ausgerichteten SMDM. Seither hat er als Vorstandsmitglied der Gesellschaft und als Program Chair der letztjährigen europäischen SMDM-Tagung in Hall wesentlich dazu beigetragen, dass sich die Gesellschaft für Europa geöffnet hat und das Feld Public Health, Decision Making und Decision-Analytic Modeling in Europa wissenschaftlich und bei den Entscheidungsträgern verankert wurde.", sagte Them.

Rückfragehinweis: hannes.schwaighofer@umit.at, Tel: 0664/4618201

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4200/aom>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006592/100702999> abgerufen werden.